

Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung	1
2	Das Grundmodell rationaler Steuerhinterziehung	13
2.1	Grundmodell	14
2.1.1	Optimum im Grundmodell	15
2.1.2	Komparative Statik	19
2.2	Einfache Varianten des Grundmodells	23
2.2.1	Andere Strafvorschriften	24
2.2.2	Endogene Erfolgswahrscheinlichkeit.	25
2.3	Steuerprogression	28
2.3.1	Charakterisierung einer inneren Lösung	29
2.3.2	Komparative Statik	30
2.3.3	Steigerung der Progressivität des Steuersystems	33
2.4	Endogenes Einkommen	36
2.5	Unsichere Strafen	40
2.6	Diskussion	46
3	Begrenzte Rationalität und kognitive Prozesse	51
3.1	Merkmale begrenzt rationalen Verhaltens	52
3.2	Heuristisches Entscheiden und Steuerhinterziehung	55
3.2.1	Referenzabhängigkeit und Risikofreude in Verlusten	55
3.2.2	Framing	58
3.2.3	Formale Optimierung?	59
3.2.4	Verzerrungen: Wahrscheinlichkeitsbewertungen	64
3.3	Experimentelle Evidenz	66
3.3.1	Hinterziehungsverhalten im Überblick	70
3.3.2	Framing?	71
3.3.3	Auswirkung der Legalität – Steuermoral?	74
3.3.4	Bruttoeinkommen und Hinterziehung	77
3.3.5	Zusammenfassung der Ergebnisse	78
3.4	Daumenregeln und Steuerhinterziehung	78

3.4.1	Verbesserung unvollkommener Optimierung	78
3.4.2	Daumenregeln für Steuerhinterzieher	80
4	Steuermoral im weiteren Sinne	87
4.1	Einige unübliche Vorüberlegungen	88
4.1.1	Eine <i>Distinctio Completa</i> relevanter Präferenzen	88
4.1.2	„Mandevilles Paradox“ oder „Leben in Lüge“?	92
4.2	Reziprozität, Fairness und Steuerhinterziehung	97
4.2.1	Äquivalenzprinzip und Steuerhinterziehung	99
4.2.2	Die Rolle des relativen Einkommens	104
4.3	Altruismus	111
4.4	Intrinsische Motivation	117
4.4.1	Physische Kosten einer Normverletzung	118
4.4.2	Diskontinuitäten	121
4.4.3	Steuermoral und der Verdrängungseffekt	123
4.5	Stigma und soziale Anerkennung	126
4.5.1	Reputationsverlust als Kosten im Ertappungsfall	126
4.5.2	Einige weiterführende Überlegungen	128
4.6	Experimentelle Evidenz	131
4.6.1	Kurze Hinweise zur Gestaltung des Experiments	132
4.6.2	Mögliche Hypothesen	133
4.6.3	Experimentelle Ergebnisse	137
4.6.4	Was kann uns das Experiment lehren?	149
4.7	Der Steuerhinterzieher im gesellschaftlichen Kontext	151
5	Der Hinterziehungskostenansatz	153
5.1	Kosten und Erträge des Steuerhinterziehers	154
5.2	Zusammenhang mit dem Grundmodell	156
5.3	Modellvarianten	159
5.3.1	Abhängigkeit nur vom hinterzogenen Einkommen	160
5.3.2	Kosten als Funktion der hinterzogenen Steuern	165
5.3.3	Abhängigkeit vom Bruttoeinkommen	167
5.3.4	Zusammenfassung	172
6	Soziale Kosten (und Erträge) der Steuerhinterziehung	175
6.1	Unmittelbare Kosten	176
6.1.1	Hinterziehungskosten	176
6.1.2	Kosten der Steuerdurchsetzung	177
6.2	Allokative Wirkungen über das Preissystem	179
6.3	Steuerhinterziehung und das Steueraufkommen	188
6.4	Steuerhinterziehung und Wirtschaftswachstum	199
6.4.1	Wirkungen über die Ersparnisse	200

6.4.2	Produktionseffizienz und Wachstum	206
6.4.3	Endogenes Wachstum durch Staatsausgaben	211
6.5	Staatsversagen und Steuerhinterziehung	214
6.5.1	Staatsversagen I	218
6.5.2	Staatsversagen II	225
6.6	Distributive Wirkungen von Steuerhinterziehung	254
6.6.1	Einkommen und Steuerhinterziehung	256
6.6.2	Steuerhinterziehung und Progressivität	261
7	Zur optimalen Politik bei Steuerhinterziehung	265
7.1	Ziele und Ansätze	266
7.1.1	Leviathan-Lösung	266
7.1.2	Wohlfahrtsökonomische Lösung	267
7.1.3	Pragmatisch-inkonsistente Lösung	275
7.1.4	Optimale Steuerfahndung: ein Literaturüberblick	278
7.2	Steuerhinterziehung und optimale Finanzpolitik	288
7.2.1	Grenzkosten öffentlicher Mittel	288
7.2.2	Optimale indirekte Besteuerung	292
8	Steuerhinterziehung und Steuerwettbewerb	297
8.1	Exkurs: Vorteile des Hinterziehungskostenansatzes	299
8.2	Steuerhinterziehung in einer kleinen offenen Volkswirtschaft	303
8.3	Steuerwettbewerb und Steuerhinterziehung	307
8.3.1	Symmetrisches Nash-Gleichgewicht	309
8.3.2	Steuerharmonisierung	310
8.3.3	Disziplinierung von Leviathan-Staaten?	312
8.4	Steuerwettbewerb und Steuerparadiese	315
8.4.1	Reaktion der Privaten	317
8.4.2	Aufkommensmaximierung im Steuerparadies	317
8.4.3	Steuerharmonisierung als Kartellbildung	319
9	Schlussbemerkung	323
A	Instruktionen für die Experimente	327
A.1	Experiment zu Framing-Effekten	327
A.1.1	Standard-Fragebogen nach Chang (1995)	327
A.1.2	Variante 1	333
A.1.3	Variante 2	333
A.2	Experiment zur Steuermoral	334
A.2.1	Allgemeine Anweisungen	334
A.2.2	Spezifische Anweisungen	335

Abkürzungsverzeichnis	339
Symbolverzeichnis	341
Literaturverzeichnis	345

Abbildungsverzeichnis

1.1	Zur begrifflichen Abgrenzung der Steuerhinterziehung	4
1.2	Indikator für die Sicherheit der Eigentumsrechte und Größe der Schattenwirtschaft im internationalen Vergleich	10
2.1	Innere Lösung im Allingham-Sandmo-Grundmodell	18
2.2	Absolute Risikoaversion und die Reaktion auf eine Einkommenserhöhung	21
2.3	Ein Beispiel für eine innere und eine Randlösung im Grundmodell mit Verschleierungsaktivitäten	28
2.4	Optimal hinterzogene Steuern als „Schieblehre“	33
2.5	Kleinste prohibitive Strafe als Funktion der Aufdeckungswahrscheinlichkeit	47
3.1	Bewertung von Ergebnissen in der Prospekttheorie	57
3.2	Charakterisierung des kritischen Strafsatzes	63
3.3	Verteilung der Entscheidungsvariable	71
3.4	Möglicher Segen zusätzlicher Restriktionen	79
3.5	Auswahl der Optima bei nicht-konvexen Präferenzen	81
4.1	Eine Systematik relevanter Präferenzen	90
4.2	Effekt einer Erhöhung der Fairness	102
4.3	Optimale Steuerhinterziehung unter ERC	108
4.4	Die Referenzgruppe wird steuerunehrlicher	110
4.5	Kerndichteschätzungen für die Verteilungen von t_1 und tr_1	140
4.6	Steuerhinterziehung: Hinterziehungs- versus Vollvariante	145
4.7	Histogramm von dt	147
6.1	Hinterziehung einer spezifischen Mengensteuer	182
6.2	Zusatzlasten durch ineffiziente Produktionsstruktur	186
6.3	Wachstumseffekt in Abhängigkeit von η	211
6.4	Ein Nutzenmöglichkeitsdiagramm unter Berücksichtigung von Steuerhinterziehung und Staatsversagen	213

6.5	Größe der Schattenwirtschaft versus Abgabenbelastung im internationalen Vergleich	234
6.6	Nichtexistenz eines „Median in alle Richtungen“	246
7.1	Einnahmemaximierung und die Kosten der Steuerfahndung . .	268
7.2	Grobstruktur der Literatur zur optimalen Steuerfahndung . .	280
7.3	Zusatzlasten bei Steuerhinterziehung und Arbeitsangebot . .	290
8.1	Reaktion der Steuerhinterziehung auf eine Änderung der Steuersätze des In- und Auslands	304

Tabellenverzeichnis

2.1	Erscheinungsformen der Unsicherheit i.w.S.	45
3.1	Optimierungsversuche für alternative <i>Frames</i>	60
3.3	Frame vs. Klassifikation des Verhaltens: mit „keine“	72
3.4	Frame vs. Klassifikation des Verhaltens: ohne „keine“	72
3.5	Mittelwertvergleiche für die Frames, H0: keine Differenz	73
3.6	Deskriptive Statistik nach Instrumenten	74
3.7	Mittelwertvergleich für die drei Instrumente	74
3.8	Kreuztabulierung: Instrumente vs. Entscheidergruppen	75
3.9	OLS-Regression: Hinterziehung und Steuermoral	75
3.10	Instrumente und Steuermoral: Mittelwertvergleiche	76
4.1	Vergleich zweier Solidaritätsspiele	137
4.2	Wohltätigkeitsvariante: eigene Gaben vs. Erwartungen	138
4.3	Steuern / Geschenke nach Versuchsgruppen	138
4.4	Verhaltensmuster nach Versuchsgruppen	140
4.5	Vergleich von Wohltätigkeits- und Steuervariante	141
4.6	Verteilung des Hinterziehungsverhaltens	143
4.7	Steuerhinterziehung und Geschlecht	144
4.8	Steuerhinterziehung: Wähler versus Nicht-Wähler	145
4.9	Niveau der Hinterziehung versus Vorzeichen von dt	148
4.10	Vergleich von dt zwischen Hinterziehungsniveaus	148
4.11	Varianzanalyse für das Hinterziehungsniveau	150
6.1	Resultate der Simulation eines Wachstumsgleichgewichts	210